

# Bohn gewinnt Duell Lucas gegen Lucas

Gruppenliga Frankfurt Ost: Kickers-Torwart wehrt Strafstoß ab / KV Mühlheim mit Jügesheimer Schützenhilfe wieder Tabellenführer

**OFFENBACH** ■ In der Fußball-Gruppenliga Frankfurt Ost eroberte die KV Mühlheim wieder die Tabellenführung zurück. Dabei erhielt sie Schützenhilfe von der TGS Jügesheim, die beim offensivstarken Ex-Spitzenreiter Viktoria Nidda ohne Gegentor blieb. Die Partie der Spvgg. Dietesheim in Höchst war die einzige, die den Regenfällen der vergangenen Tage zum Opfer fiel.

**Germania Großkrotzenburg - FC Dietzenbach 5:2 (3:2).** Zwar musste Großkrotzenburg ohne seinen Toptorjäger Sebastian Popp auskommen, gegen die gerade im Defensivbereich geschwächten Dietzenbacher erzielte die zweitbeste Offensive der Liga dennoch fünf Tore. Dabei ging der FCD durch einen 18-Meter-Schuss von Özer Bozkurt sogar in Führung, „wir haben aber dennoch insgesamt nicht gut gespielt“, gab Gästesprecher Werner Marquardt zu. Der Germania gelang es immer wieder, sich durch die Abwehr der Kreisstädter zu kombinieren und hinter die Viererkette zu gelangen. Mit dem 3:2 direkt vor der Pause geriet Großkrotzenburg endgültig in die Erfolgsspur. Erst zwölf Minuten vor Schluss war Dietzenbach mit dem vierten Treffer endgültig, wenngleich verdient geschlagen.

**FC Dietzenbach:** Wassef - F. Perri, Nessel (46. Kunz), Seidemann, Pauna - Pentz (84. Fertr), Bozkurt - Amallah, Attal (67. Weilmünster), Pavic - Fejzulahi  
Tore: 0:1 Bozkurt (13.), 1:1 Prey (18.), 2:1 Prey (28.), 2:2 Fejzulahi (33.), 3:2 M. Grammel (43.), 4:2 Capone (78.), 5:2 M. Grammel (88.) - Gelb-Rot: Bozkurt (Diet-

zenbach, 85., Foulspiel)

**Kickers Obertshausen - Germania Klein-Krotzenburg 3:0 (1:0).** Obertshausen bestätigte seinen Aufwärtstrend und gewann die Partie insgesamt verdient. „Selbst wenn der Elfmeter reingegangen wäre, bin ich mir sicher, dass wird den Platz als Sieger verlassen hätten“, schilderte Kickers-Sprecher Sigi Herth eine

**op Fotogalerie**  
www.op-online.de

gleichwohl wichtige Szene nach einer Stunde und das Duell Lucas gegen Lucas: Obertshausens Schlussmann Lucas Bohn hielt dabei den Strafstoß von Klein-Krotzenburgs Lucas Eckert. Zuvor war bei einem Foul im Strafraum an Kickers-Spieler Julian Schwaiger die Pfeife des Unparteiischen stumm geblieben. Ab der 70. Minute erhöhte die Germania den Druck, dem Obertshausen Konter entgegengesetzte - und nach zwei solchen binnen 60 Sekunden zweimal durch Fabian Dindorf traf.

**Obertshausen:** Bohn - Se. Prechtel, Si. Prechtel, Herth, Kusch - Geyer (15. Pappert), Schwaiger, Christ, Firat (61. Wagner), M. Dindorf (84. Höf) - F. Dindorf  
**Germania Klein-Krotzenburg:** Aschenbach - Amann, Zocco, Kaufmann, Sturm - Müller, Schuschkleb - Akcay, Jenrich, Eckert (46. Schneeberger) - Wolf  
Tore: 1:0 Schwaiger (36.), 2:0 F. Dindorf (83.), 3:0 F. Dindorf (84.) - Bes. Vork.: Bohn (Kickers) hält FE von Eckert (61.)

**TGM SV Jügesheim - SG Marköbel 2:1 (1:1).** Jügesheim kam schlecht ins Spiel - „in den ersten zehn Minuten haben wir um das 0:1 gebettelt und es auch schnell bekommen“,

sagte Trainer Andreas Humbert. Bis zur Pause stabilisierten sich die Rodgauer offensiv und glichen aus. „Nach hinten hatten wir gegen die robusten Marköbeler aber immer Probleme“, so der Coach. Auch das stellte die TGM SV im zweiten Abschnitt ab - und traf durch Angreifer Ferhat Karakaya, der eine Vorlage von Moritz Herrchen verwertete, zum 2:1.

**TGM SV Jügesheim:** Hessberger - Akkert, Herrchen, Jung, da Silva - Kifle, Bayraktaroglu - Nacci, Friedrichs (67. Dittich), Sozzo (90.+1 Karasu) - Karakaya (77. Hajzeraj)  
Tore: 0:1 Schwarzer (9.), 1:1 Nacci (18.), 2:1 Karakaya (53.)

**KV Mühlheim - FC 03 Gelnhausen 4:0 (2:0).** Mühlheims Trainer Raduan Belaajel mochte den Sieg trotz der Deutlichkeit und der Rückkehr auf Platz eins nicht überbewerten: „Ein zweistelliger Sieg war möglich, Gelnhausen hat uns in keinem Bereich gefordert und war zusammen mit Erlensee unser bislang schwächster Gegner.“ Zur Pause musste Torwart Tom Oliver Leppin, der umgeknickt war, in der Kabine bleiben. Benjamin Braus spielte zunächst in der Innenverteidigung und später im Mittelfeld und trug sich doppelt in die Liste der Torschützen ein.

**KV Mühlheim:** T. Leppin (46. Ott) - Bajjouli, Michalke, Braus, Bouras - Raab, Okoro, M. Leppin (75. Vejzovic) - Nocerino, Di Rosa, Gulzar (65. Ucar)  
Tore: 1:0 Gulzar (12.), 2:0 Braus (25.), 3:0 M. Leppin (55.), 4:0 Braus (90.)

**1. FC 06 Erlensee - SG Rosenhöhe 1:3 (1:1).** „Die Partie hätte niemals angepöfiffen werden dürfen, der Platz war un-



Klein-Krotzenburgs Kai Jenrich (rechts) ist ein Schritt schneller als Marcel Dindorf (Kickers Obertshausen). Die Punkte aber holten die Kickers, die mit 3:0 gewannen. ■ Foto: Ivan

bespielbar und stand an den Seiten unter Wasser. Wir haben die Bedingungen irgendwann aber angenommen und uns reingekämpft“, sagte Trainer Marko Stanic. Beim Stand von 1:1 vergab Erlensee im zweiten Abschnitt zwei gute Chancen. Dann schlug Christian Rüger doppelt zu. Zuvor hatte er nur den Pfosten getroffen (70.).

**SG Rosenhöhe:** Weber - Pfitzer, Brinkmann (79. Schlievogt), Zormpalas (63. Park), I. Duvnjak - Muhadzeri, Kondziella, F. Egerer, Budimir - Disser, Rüger  
Tore: 1:0 Igne (25.), 1:1 Zormpalas (33.), 1:2 Rüger (89.), 1:3 Rüger (90.+1)

**SC 1960 Hanau - SG Altenhaßlau/Eidengesäß 6:1 (2:1).** Noch ohne neuen Coach auf der Bank schoss sich Hanau etwas frei. Offiziell als Interimstrainer fungierte Vorstandsmitglied Okan Sari, Spieler Güney Günel stellte wieder das Team ein. Das profitierte von drei Elfmetern, war allerdings auch insgesamt überlegen. Die Gäste trafen ebenfalls vom Punkt.

**SC 1960 Hanau:** Öztürk - Simsek, Günel, Kocak, A. Kurt (80. Sakalikaba) - A. Parker, Boateng, T. Parker (78. Gültekin), Arslan (62. S. Kurt) - Gasseem, Yildiz

Tore: 1:0 T. Parker (11./FE), 2:0 Yildiz (32.), 2:1 Bonhard (45./FE), 3:1 T. Parker (60./FE), 4:1 Yildiz (74.), 5:1 Gasseem (83./FE), 6:1 Yildiz (86.)

**Viktoria Nidda - TGS Jügesheim 0:0.** „Beide Mannschaften waren sehr engagiert und diszipliniert, ohne zu sehr taktischen Zwängen zu unterliegen“, sagte TGS-Coach Thomas Marton. So entstanden auf beiden Seiten Chancen, besonders in Hälfte zwei. Für Jügesheim, das gerade in der ersten Viertelstunde nach der Pause dominierte, hatten Dominik Götze (16.), Stefan

Schweier per Pfostenversuch (30.) und Patrick Weihs (55.) gute Möglichkeiten. Ab der 60. Minute erhöhte Nidda den Druck und wurde unter anderem durch Torjäger Janik Jung gefährlich. Fünf Minuten vor dem Ende hatte Marius Bauer das Tor des Tages auf dem Fuß, lief allein aufs Viktoria-Tor zu - doch sein Heber misslang, weil der Ball versprang.

**TGS Jügesheim:** Anic - Zink, Schweier, Eylich, Czerwinski - Götze, Grein, Bauer (76. Sanchez), Dejanovic, Boos (43. Weihs) - Züge (88. D. Marton) ■ jd